

Nr. 23 WALT DISNEY'S **LUSTIGE**  
**TASCHENBÜCHER**

3,50 DM  
Österreich 27 S  
Schweiz 4,40 Fr.  
Italien 800 L  
Dänemark 8,85 kr  
Niederlande 3,80 fl  
Luxemburg 55 frs  
Spanien 80 Ptas

# RITTER DONALD IST DER BESTE



Jeden Dienstag  
in jedes Haus  
das neue Heft der  
**MICKY MAUS**



# WALT DISNEYS **Lustige Filmparade**

6 Super-8-Zeichentrickfilme in Farbe  
mit den bekanntesten Disney-Figuren.  
Ein unterhaltsames Programm  
für viele fröhliche Stunden  
im eigenen Heim.

Am besten gleich den  
ausführlichen Farbprospekt  
anfordern vom

**EHAPA VERLAG GMBH,  
7 STUTTGART 1,  
POSTFACH 1215, ABT. 583**



WALT DISNEY

# RITTER DONALD IST DER BESTE



EHAPA VERLAG GMBH

Walt Disneys Lustige Taschenbücher werden in Gemeinschaft verlegt von Ebury Verlag GmbH, D-7000 Leinfelden-Echterdingen 2, Postanschrift: Postfach 1215, 7000 Stuttgart 1, Egmund Verlag GmbH, Thurngasse 52, A-1100 Wien, Egmund Verlag AG, Gerthaldenstrasse 55, CH-8702 Zollikon. Herausgeber: Adolf Kabatek, Chefredakteur: Dr. Erika Fuchs. Redaktion: Rüdiger Krege-Mayer (verantwortlich für den redaktionellen Inhalt). Übersetzung: Gudrun Penndorf M.A. In allen Preisen ist die Mehrwertsteuer enthalten. Druck: Officine Grafiche Arnoldo Mondadori, Verona.  
© Walt Disney Productions 1979





11. 23 WALT DISNEYS **LUSTIGE**  
**TASCHENBÜCHER**



# **Freunde,**

diesmal geht es wieder hoch her.  
Ihr werdet's kaum glauben, aber ich habe  
die komischsten Abenteuer erlebt, die Ihr  
 Euch vorstellen könnt. Noch weniger  
vorstellbar ist es wohl, daß ich bei die-  
sen Geschichten nicht immer mein  
übliches Pech habe. Da ich Euch nicht  
zuviel verraten will, lest folgende Berichte  
in diesem Buch:

**Donald fährt aus der Haut**

**Donald die Verkaufskanone**

**Maß für Maß**

**Donald auf der Spur**

**Ohne Fleiß kein Preis**

**Donald packt das Goldfieber**

**Donald hoch zu Roß**

**Der Taucher**

Viel Vergnügen wünscht Euch Euer

**Onkel Donald**



.....Hier abschneiden – Gut aufbewahren.....

## **GUTSCHEIN**

für einen Donald-Kopf

Für vier solcher Gutscheine aus Walt Disneys lustigen  
Taschenbüchern erhältst Du einen Donald-Kopf zum  
Aufkleben. Bitte, stecke diese Gutscheine in ein Kuvert  
und sende sie unter genauer Angabe Deiner Adresse an den

EHAPA-VERLAG GMBH, 7 Stuttgart 1, Postfach 1215.

WALT DISNEY

# Donald fährt aus der Haut

Ein verhextes  
Heldenlied

Es begann damit, daß  
sich die gesamte Familie  
Duck wie in jedem Herbst  
draußen bei Oma einfand,  
um auch in diesem Jahr  
wieder bei der Apfel-  
ernte zu helfen...

























Wenig später  
treffen Ritter  
Donald und  
sein Knappe  
Franz in der  
Pfalz Kaiser  
Dagokarls des  
Großen ein...















Ich bin und bleib' doch ein Pechvogel! Noch sechs Klafter dazu, hat sie gesagt!



Zum Glück verbieten die Regeln der Ritterschaft den Knappen, ihren Herren bei deren Heldentaten Hilfestellung zu leisten!



Einen Monat später...

Das Holz ist gehackt, und ich fühl' mich wie zerschlagen!



Reich mir ein Pergament! Ich lass' mir's von der Alten schriftlich geben, daß ich ihr 12 Klafter Holz gehackt habe!



Hi-hi-hi!

Huch! Alles verschwunden! Das Holz, die Alte, das Haus!

Das nenn' ich Hexerei, mein Ritter!





Schauen wir einmal, was sich inzwischen in der Pfalz Dagokarls des Großen zugetragen hat...

Herr, ein Bote bittet dringend um Audienz!

Ogott! Doch hoffentlich nichts Unangenehmes?

Herr! Ich komme aus dem Süden des Reiches mit schlechten Nachrichten! Die Sarazenen sind bei uns eingefallen!

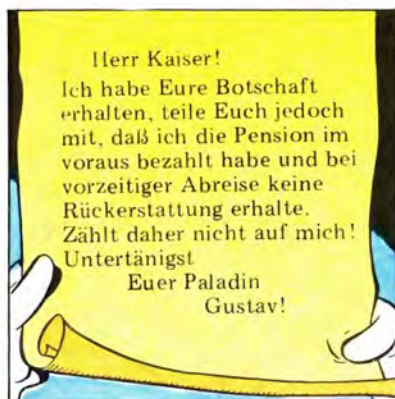
Sie haben ein riesiges Heer und ziehen geradewegs hierher, um Euren Thronschatz zu plündern, keiner vermag sie aufzuhalten...

Ich bin ihnen wie durch ein Wunder entgangen!

Bravo! Zum Dank belohne ich dich mit einer Medaille!

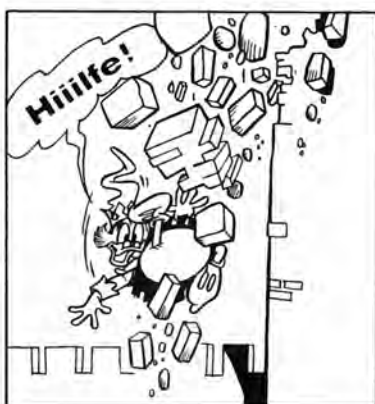
Herr, statt einer Medaille hätte ich lieber einen Sack voll Denare!





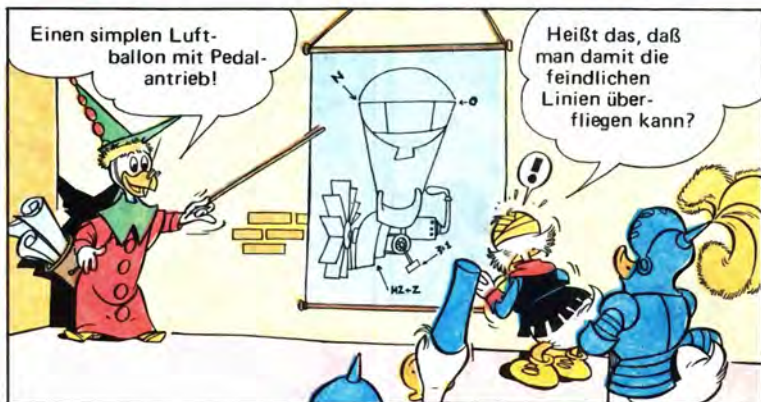


















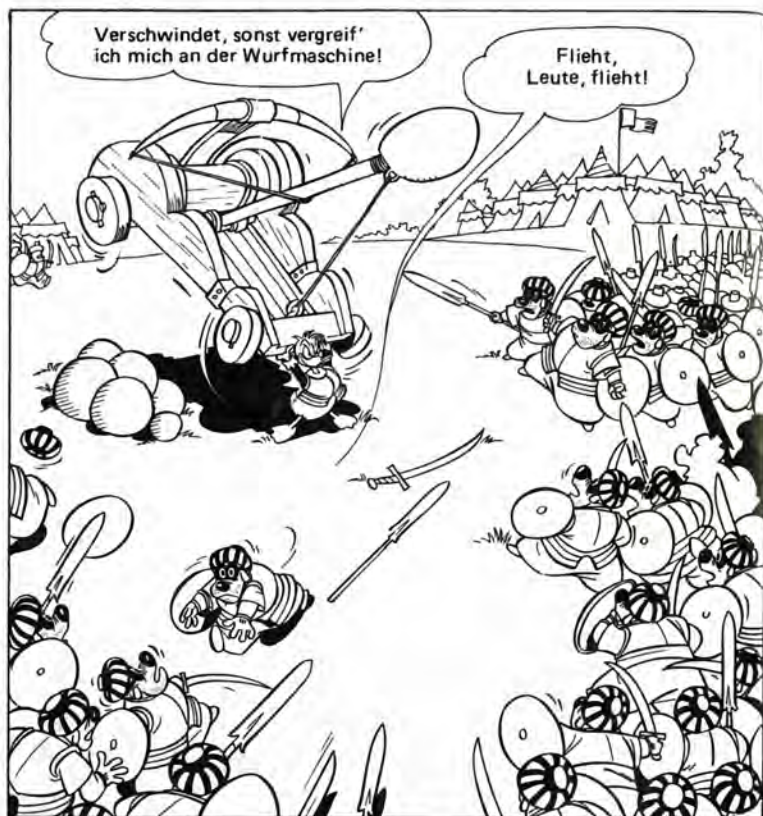
Berauscht vom Höhenflug seiner Erfindung fliegt Danibald unbekümmert dahin. Doch plötzlich...











Was seh' ich? Das Lager der  
Sarazenen steht  
in Flammen?



Schnell, mach dem Kaiser  
Meldung! Das ist der  
Augenblick zum  
Angreifen!



Nicht nötig! Sieh doch!  
Sie fliehen bereits in alle  
Richtungen!



Sie fliehen, Feiglinge!  
So schnell gibt man  
nicht auf!



Ich bin schon wieder hundemüde!  
Meine Gedanken sind ganz wirr!  
Fast weiß ich nicht mehr,  
wer ich bin!



















Sieh da, wen treffen wir denn hier wieder! Meister Danibald, genannt Lanzentrieb, ganz recht! Der Arme war beim Anblick der brennenden Stadt wieder zurück aufs Land geflohen...

Ich werde ins Ausland gehen. Nun, da es mir nicht gelungen ist, den Auftrag des Kaisers auszuführen, wag' ich's nicht mehr, dahin zurück-zukehren!

Ssssst!



Der Kaiser!  
Ich bin  
verloren!

Komm,  
Dani-  
bald!



Herr,  
ich,  
ich...

Rette uns, Danibald,  
rette uns! Donald ist wie  
von Sinnen. Er stellt uns  
nach, als wollte er  
uns umbringen!



Das ist nicht weiter schlimm! Wenn ein Paladin seinen Verstand verloren hat, wird dieser in einer Ampulle auf dem Mond aufgefangen. Man braucht ihn dann nur vom Mond abzuholen!



Aber zunächst müßte man eine Falle aufstellen, um den bewußten Paladin selbst auf der Erde einzufangen!

Aber er ist doch verrückt!















Was seh' ich? Da ist ja mein treu-  
loser Knappe, der mich so schmä-  
hlich im Stich  
gelassen hat!



Schluck!  
Was?  
Knappe?  
Gurgel!

Was fasel' ich da?  
Ich muß geträumt  
haben! Ich bin noch  
ganz wirr im  
Kopf!



Erzähl keine Märchenge-  
schichten. Ich weiß genau,  
daß ihr euch wieder gedrückt  
habt!



Da! Hättet ihr wenigstens auf die  
Kinder aufgepaßt! Prompt haben  
sie sich wieder vor lauter Äpfeln  
den Magen verdorben!



Zur Strafe verladet ihr  
alle Äpfel  
in den Speicher!  
Und wenn's bis  
in die Nacht  
dauert!



Hier hat die Hexerei ein Ende!  
Ich kann's kaum abwarten, das  
Abenteuer meinen Kolleginnen zu  
erzählen! Also, bis auf bald!  
Ich enteile!

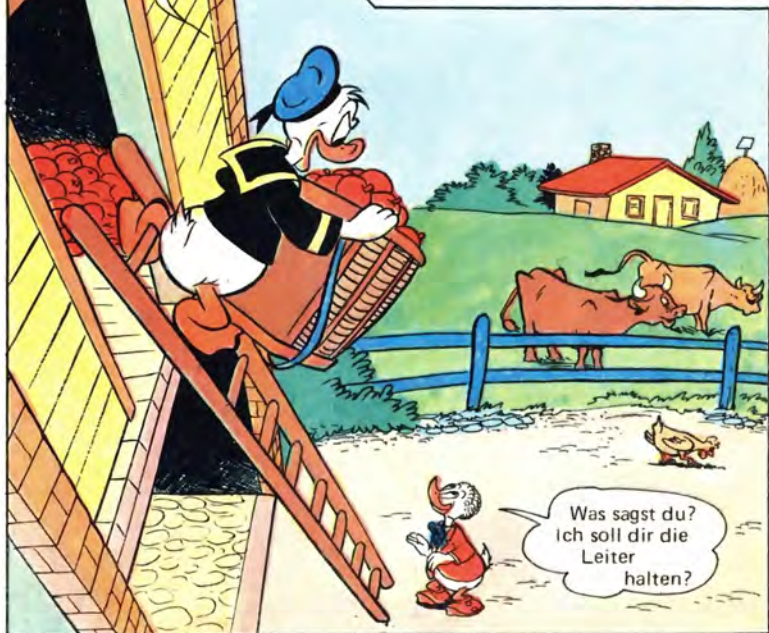


Gewiß, für die Hexe Hicksi ist die Geschichte hiermit zu Ende. Nicht so für Donald. Der ist wütend darüber, daß man ihn nicht einmal zum Mittagessen gerufen hat. Er verspürt einen unwiderstehlichen Drang, die kürzlich bestandenen Abenteuer aufs neue zu erleben. Was macht es da aus, ob es nur ein Traum war oder nicht?

Oh, Gustav! Tut so unbeteiligt, aber sicher soll er hier kontrollieren, ob ich auch was tu!



He! Mit dir hab' ich noch ein Hühnchen zu rupfen!



Was sagst du? Ich soll dir die Leiter halten?























Am nächsten Morgen...

WALT DISNEY

# Donald die Verkaufs- Kanone

Verkäufe an Toma-  
tenmark in Dosen  
um  
500 % gestiegen!

Nachfrage nach Duck-  
Dübeln kaum zu  
befriedigen!

Na, das läuft  
ja wie am  
Schnürchen!

Erhöhte Nach-  
frage in Fahrrad-  
pumpen!



Die Druckerei hat die  
Kalender fürs neue Jahr  
nicht ausgeliefert!

Was?



Das heißt, daß die Konkurrenz  
mit ihren Kalendern früher auf dem  
Markt ist!







Leider können wir's nicht selbst machen, weil ein Fahrer krank geworden ist!

So? Da hab' ich schon Ersatz!



Donald! Steig in den Lastwagen!

Ich als Herrschaftschauffeur? Kommt nicht in die Tüte!



Du lieferst die Kalender an die Geschäfte aus und damit basta!

Grrrr!



Beeil dich aber! Und melde dich anschließend in meinem Büro!

Laß mich in Frieden!



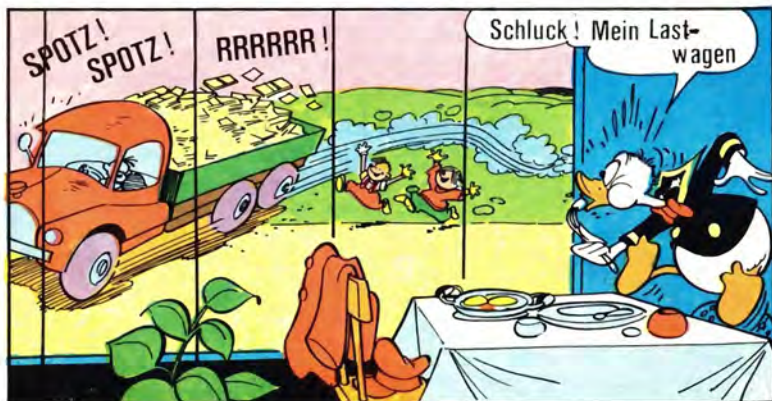
Alter Angeber! Aber was will ich anders tun als nachzugeben, wenn ich meinen Lohn kriegen will?

RRRRRR!



Eine Imbißstube! Da fällt mir ein, daß ich noch nicht gefrühstückt hab'!

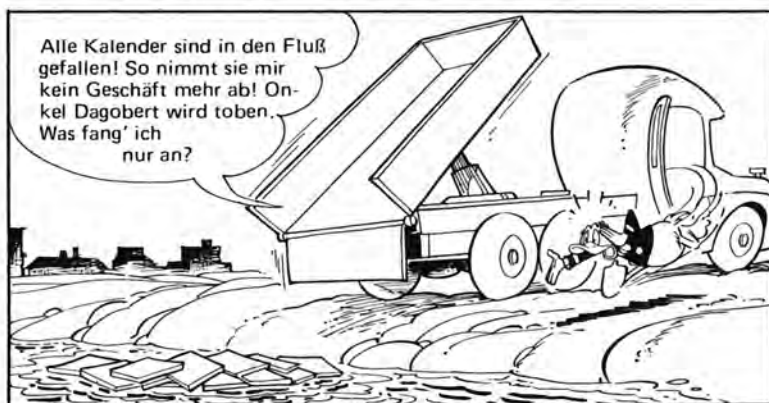


















Dann denken die Käufer, daß alle Kalender so sind, und bestellen. Laß dir die Ware im voraus bezahlen, dann gehen wir kein Risiko bei der Auslieferung ein!



Aber die Ware ist nicht in Ordnung! Das ist doch Betrug!

War's dir etwa lieber, ich würde dich selbst die vergammelten Kalender bezahlen lassen? Los, mach dich an die Arbeit!



Klappere die verschiedenen Firmen ab, namentlich Neugründungen, die Propaganda brauchen, weil sie ins Geschäft kommen wollen!



Und wehe, du behältst auch nur einen einzigen Kalender übrig!

Moment! Was springt für mich dabei 'raus?



Hm, stimmt! Irgendwie muß ich dich ja beteiligen!



Du bekommst 0,05 Prozent vom Reingewinn und keinen Heller weniger!

Schön! Aber vergiß es nicht!







Seien Sie unbesorgt! Das Gelände ist bewacht! Wir lancieren die Nachricht erst auf der Entenhausener Automobilmesse, nicht eher!



Ich will die Kiste einmal selber ausprobieren!

Steigen Sie nur ein, Herr Direktor!



Haha! Da hab' ich mein Geld gut angelegt! Ein Auto ohne Steuer und ohne Schalt- hebel!



Einfach auf den Knopf drücken, alles andere macht das Auto vollautomatisch!



Dank einer radiogoniometrischen Vorrichtung weicht es jedem Hindernis automatisch aus!















Uff! So ein Vertreter hat's nicht leicht! Aber ich geb' nicht auf! Wie kann ich Onkel Dagobert unter die Augen treten, ohne die Kalender verkauft zu haben?



Oh! Eine Importfirma! Die lass' ich mir nicht durch die Lappen gehen!



20. Stock! Soviel ist das nicht! Die haben ja sicher einen Fahrstuhl!



Halt! Wo wollen Sie hin? Der Aufzug ist kaputt!

Schluck!



Egal! Dann geh' ich eben zu Fuß! Wenn sie hören, daß ich die 20 Stock 'raufgeklettert bin, kaufen sie mir bestimmt was ab!









Es muß doch in Entenhausen einen Betrieb geben, der mir die Dinger abkauft!



Kurz darauf, am Stadtrand...

Die Firma hier ist neu! Hier könnte es klappen! Die hätten allen Grund, Kalender zu kaufen!



Diesmal lass' ich mich nicht fort-schicken! Ich tu so, als kenn' ich den Direktor persön-lich!



Halt! Kein Zutritt!

Ich muß aber dringend zum Chef!



Nichts zu machen! Hier kommt kein Fremder 'rein!



Der denkt, er sei mich los! Irrtum, ich bleib' hier, bis der Chef 'raus-kommt!









Wo sind denn hier die Schalthebel? Hier ist nur der eine Knopf! Na, mal probieren!



Phantastisch, ein Auto, das von allein fährt!



Kein Steuerrad, kein gar nichts! Wenn ich das jemand erzähle, denkt er, ich spinne!



Der Kerl weiß schon zuviel! Wir müssen ihn um alles in der Welt schnappen!

Schluck! Jetzt haben sie mich!



Sofort aussteigen!

So... sofort!











WALT DISNEY

# OMA DUCK

'raus mit dem Plunder! Der Lumpensammler wird gleich da sein!



Die Zeitschrift  
kenn' ich noch  
nicht! Die be-  
halt' ich mal!



Der Rahmen ist auch  
viel zu schade zum  
Wegwerfen!



So geht's in einem  
weiter, bis...

Das Grammophon  
ist auch noch wie  
neu!



Bleibt nur noch die Schneider-  
büste, Frau  
Großmutter?

Ja, die  
hat sowieso  
nie gepaßt!

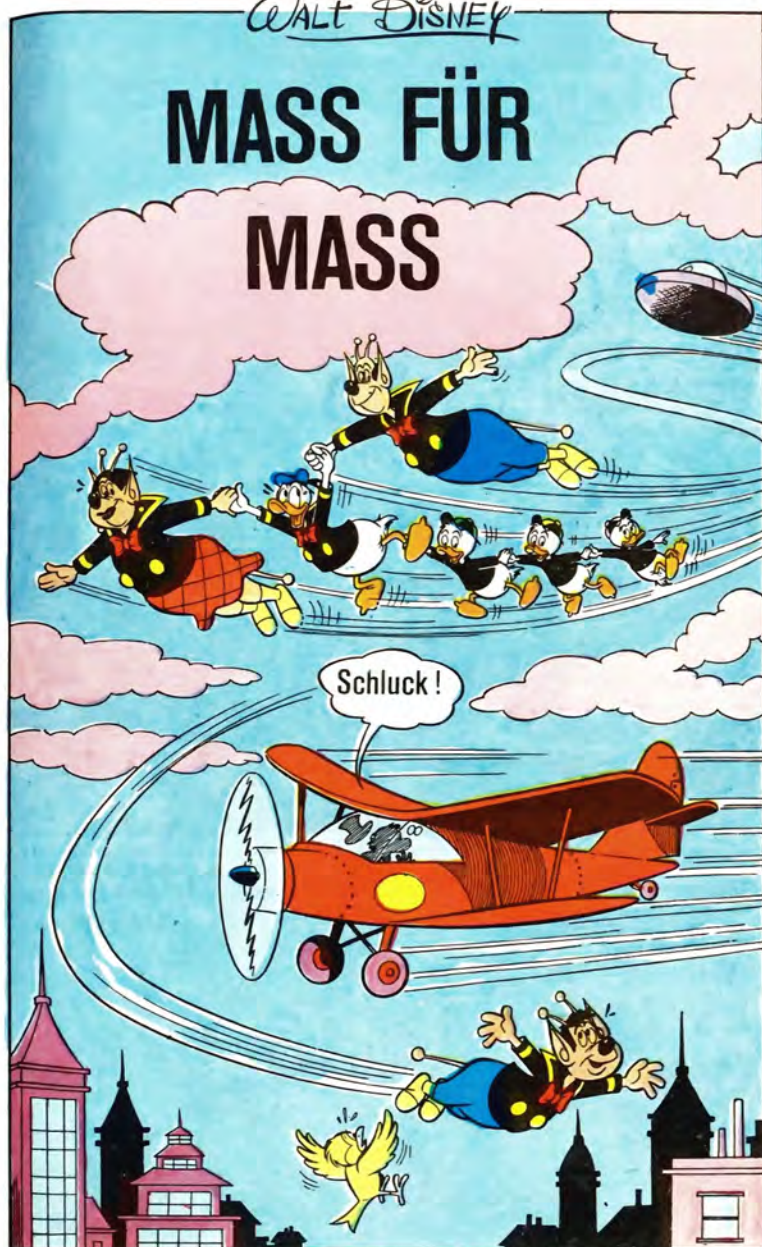






WALT DISNEY

# MASS FÜR MASS



Auf dem Planeten Delta hebt in wenigen Minuten eine fliegende Untertasse zu einer Kreuzfahrt zur Erde ab...

Steigen Sie ein, meine Herrschaften!  
Nicht drängeln, jeder hat seinen  
numerierten Platz!



In diesem Augenblick heben wir von  
unserem Planeten ab! Vor Ihnen  
liegt das Erlebnis einer unvergeßlichen  
Reise...



...von der Sie noch Kindern und  
Kindeskindern erzählen werden!



Nun noch einige Hinweise: Sie können sich auf der Erde unter die Bewohner mischen und ungehindert die Sehenswürdigkeiten betrachten...



Leider aber haben manche Erdlinge unsere fliegende Untertasse schon gesehen, daher könnte es sein, daß sie in ihrer Neugier nicht mehr zu bremsen sind!



Sollte also jemand belästigt werden, so braucht er nur seine Raumfahrtjacke anzuziehen und zu unserem Fahrzeug zurückzufiegen!



Ich verteile jetzt die Jacken und bitte Sie, dieselben keinesfalls zu verlieren!



Daß du auch immer schön in unserer Nähe bleibst!

Versuch ja nicht auszureißen, klar?

Uff!



So ein Mist! Ich wär' viel lieber frei auf der Erde 'rumspaceiert, als immer nur eingeklinkt zwischen den beiden Alten!





Wenige Stunden später setzt die fliegende Untertasse vom Planeten Delta in einem kleinen Wäldchen auf der Erde zu einer weichen Landung an...

Da sind wir! Sie können sich auf der Erde nach Belieben umsehen! Treffpunkt wieder hier in genau einer Woche!



Delto, wo bist du?

Ha, denen bin ich entwischt!



Deelto!

Wo kann er nur hin sein?



Deeelto!

O prima! Die suchen da drüben! Jetzt aber los!



Jetzt kann ich kreuz und quer  
laufen, wie's mir paßt! Ich bin  
gespannt, wie die Erdlinge  
aussehen!



Das muß eine Stadt  
sein! Wie die wohl  
heißt?



Entenhausen! Wie ulkig!  
Und die Bewohner?



Aha! Ihre Arbeit besteht im Brief-  
taschenauf sammeln! Verstehe!



Ah! Die alten Taxis haben sie auch  
noch nicht ausrangiert!



Sportlich sind sie auch! Sogar der  
alte Herr trainiert noch Gewicht-  
heben!







Wenn du ein bißchen daran kratzt,  
merkst du, daß es reines Gold ist,  
nur grau gestrichen!

Schluck!



Aber für die Panzerknacker ist der  
Trick nicht raffiniert genug! Wie  
ich die kenne, hören die das Gras  
wachsen!



So ist es...

Ha! Der Alte weiß Bescheid! Soso! Gold  
hat er da verladen! Aha!



Und was soll  
ich jetzt statt-  
dessen tun?

Für dich ist  
nichts mehr  
zu tun! Du  
bist entlassen!



Das geht nicht! Du kannst  
mich nicht einfach  
'rausschmeißen!

Und ob  
ich das  
kann!









...läuft der kleine Delto an ihrem Haus vorbei...



Entschuldige, das war keine Absicht!



Drei kleine Erdkinder! Die waren aber nett!



In der Reinigung angekommen...

Tag! Könnten Sie uns die schnell für unseren Onkel reinigen?

Schnell auch noch?



Sagt eurem Onkel, er soll erst einmal seine Schulden bei mir zahlen! Vorher nehme ich nichts mehr von ihm an!



Schon zurück, Kinder? Bravo!  
Ich sag's ja. Kunden wie ich werden  
stets bevorzugt bedient!

Von wegen!



Da ist deine schmutzige  
Jacke! Erst sollst du  
deine Schulden be-  
zahlen!

Waaas?



Was fällt dem Kerl ein? Das ist  
doch nicht zu fassen! Wißt  
ihr, was ich mache?

Was?



Ich zieh' die Jacke an, wie sie  
ist! Oder wißt ihr was  
Besseres?



Aber die Jacke  
ist ja sauber! Sieht  
aus wie neu!

Unmöglich!  
Wenn ich doch  
sage...



Ihr wollt mich  
wohl auf den  
Arm nehmen, wie?

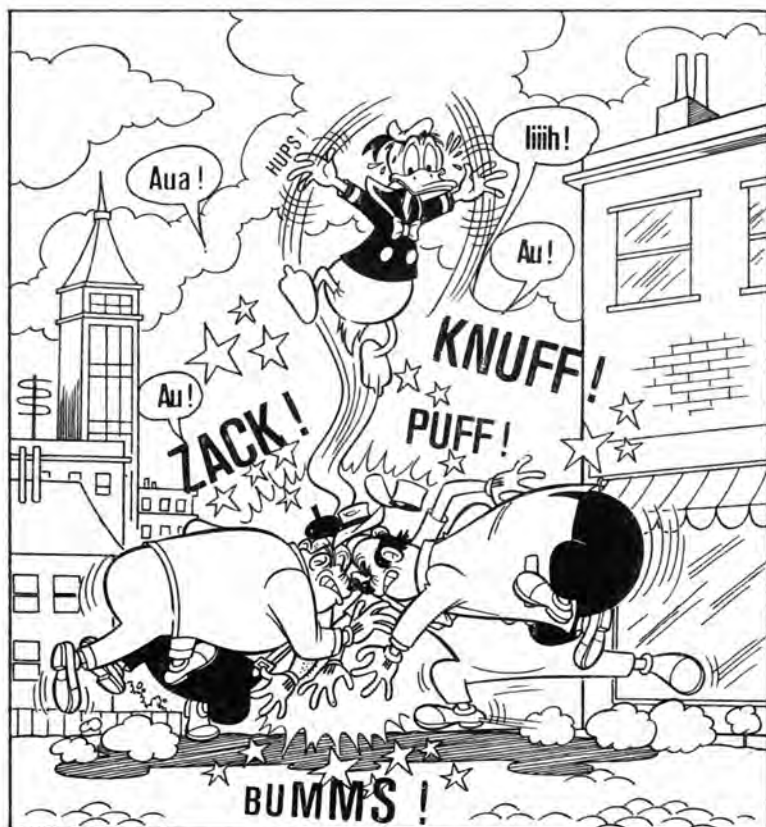
Bloß weg  
hier, Brüder!  
Das ist zu hoch  
für uns!



















Du wirst den Kindern ihre Papierdrachen wiedereinfangen, den Vögeln in die Nester schauen...

Von wegen!



Ich hab' was viel Interessanteres vor!

Mach dir keine Illusionen! Auch fliegendes Personal hat seine Schwierigkeiten. Aber, Kopf hoch, dein Onkel hilft dir!



Wie wär's, wenn du mein Gold in kleinen Mengen nach Goldensiel fliegen würdest?

Hm! Was zahlst du?



Sagen wir, etwa 20 Flüge, pro Flug 5 Taler, also insgesamt 100 Taler, ja?

Na schön. Ich bin dabei! Wann geht's los?



Sieh einer an!

Darauf haben wir nur gewartet!

In der Tasche ist die erste Ladung Gold!







Donald fliegt mit einer Ladung Gold nach Goldensiel!  
Unbedingt abfangen!



Alarm, Kameraden! Der Alte lagert  
wieder mal sein Gold aus!



Wenig später daher...

Da ist er!

Ein Hubschrauber!  
Hoffentlich ist er so vernünftig  
und riskiert kein  
Überholmanöver!



Schluck! Die Panzerknacker! Sie  
wollen mich schnappen!



Gerade noch entwischt!  
Aber die kommen  
bestimmt wieder!



Ich tret' die Flucht nach oben an!  
Über kurz oder lang geben sie  
sowieso auf!



Die sind schneller als ich. Gleich  
haben sie mich. Was soll ich bloß  
tun?



Schluck! Jetzt umkreist er uns!  
Was sollen wir bloß tun?

Immer  
hinterher!























Dann erzählt der kleine Planetenjunge, welche Abenteuer er seit seiner Ankunft auf der Erde erlebt hat...





Ich fliege! Juchhu!



**PLATSCH!**



Was fällt dir ein! Fliegen sollst du, nicht tauchen!



Bist du noch zu retten? Oder hast du vor zu streiken?

Nein, blubb!



Ich kann nicht mehr fliegen, das ist alles!

Was?  
Ist das wahr?















Genau in diesem  
Augenblick  
kommen die  
verzweifelten  
Eltern des  
kleinen Deltaners  
an Donalds Haus  
vorbei...





Und dann erzählen sie ihm, was vorgefallen ist...

Mit der Raumfahrtjacke werden die Panzerknacker Onkel Dagoberts Flugzeug mit dem Gold kapern!

Aus der Traum! Was war das für ein tolles Gefühl zu fliegen!



Wir müssen rasch handeln! Die Jacke darf auf keinen Fall in den Händen der Erdlinge bleiben!



Los, kommen Sie! Wir müssen schleunigst zurück zu unsrem Raumschiff!

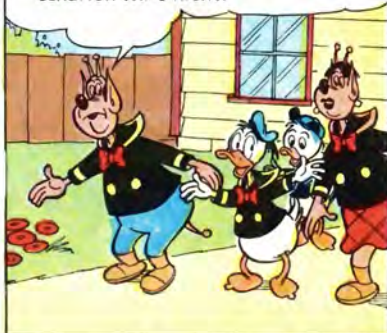


Ja, aber wir...

Sie kommen mit und zeigen uns die Route nach Goldensiel!

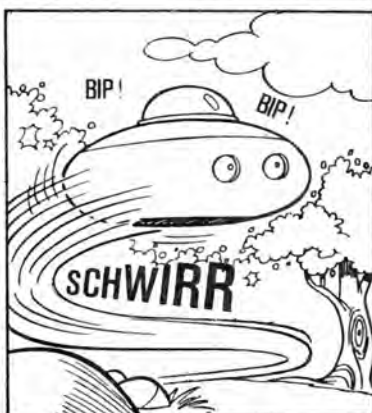


Gut festhalten! Wir fliegen mit Höchstgeschwindigkeit, sonst schaffen wir's nicht!

























*Walt Disney*  
**Donald  
 auf der  
 Spur !**





Das war bestimmt das letzte Mal,  
daß ich mir von euch eine Arbeit  
hab' aufhalsen lassen!



Jedenfalls hab' ich dabei 100  
Taler verdient, und wir können  
wegfahren!



Ein paar Urlaubstage sind genau  
das Richtige für mich!



Wie lange werden denn die  
100 Taler reichen?

Abwarten!



Kurz darauf...

Der Mann will mit.  
Halt doch an!

Wo denkst du hin?  
Wer fahren will, soll  
sich ein Auto kaufen!













Tags darauf im  
Morgengrauen...

Wenn ihr mich fragt,  
so suchen wir uns für heute  
Nacht besser eine Höhle!

Ja, aber wir suchen jeder  
getrennt und treffen uns  
hier wieder!

Also, tschüs! Ich  
find' sicher  
was!

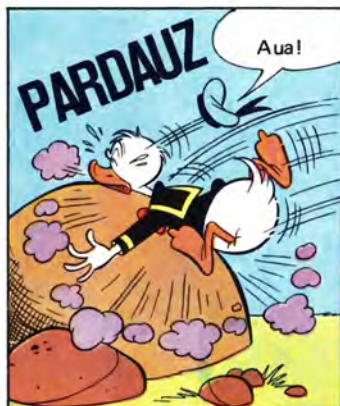
Ideal wäre natürlich eine Hütte,  
denn so gemütlich ist's in einer  
Grotte ja auch nicht!

Mit einem  
Mal...

Huch! Das ist  
ja, als könnt  
ich zaubern!

Da ist er ja!











Ach so! Deshalb wollten sie  
keine Fremden in der  
Nähe!



Mal hören, was  
sie sagen!



Die ganze Ge-  
gend ist ein  
einziges La-  
ger!

Wir müssen den  
Boden kaufen, be-  
vor's ein anderer  
tut!



Keine  
Angst! Es  
weiß doch  
keiner was  
außer uns!

Richtig! Und auch  
wir wissen, daß  
das Land der „Grund  
und Boden AG“  
gehört!

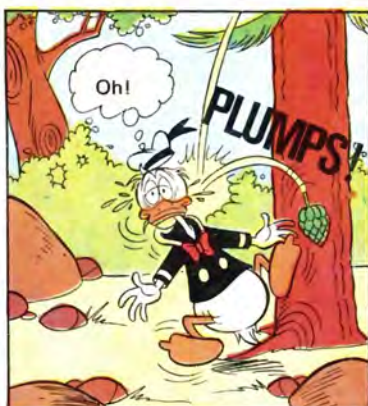


Schluck! Jetzt weiß ich's  
auch! Wenn ich den beiden  
zuvorkäme...



... wär ich ein für alle  
Mal ein reicher  
Mann!











Donald ist so in Fahrt, daß er unbedingt seine sensationelle Entdeckung an den Mann bringen muß...









So, der lockt jetzt sofort seinen reichen Onkel auf die Spur! Und wenn der wirklich einsteigt, knöpfen wir ihm ordentlich was ab!



Kurz darauf...

Was ist? Verfolgt dich einer deiner Glaubiger?

Iwo! Ich hab' ein Geschäft für dich!



Ach! Die Geschäfte, die du mir vor schlägst, gehn meist schief!

Nein, hör zu!



Onkel Dagobert zeigt sich alles andere als begeistert...

Hihi! Das ist ja zum Brüllen!

Dann laß die Gesteinsproben untersuchen!



Genau das mach' ich, mein lieber Neffe!



Die Proben enthalten tatsächlich einen hohen Prozentsatz Uran!

Schluck!





Als Onkel Donald weg war,  
haben wir uns an die Hütte  
'rangeschlichen und die  
beiden belauscht...



Als sie die Bärte abgenommen  
hatten, sahen sie aus wie  
Panzerknacker!

Nein!

Oh!



Sie haben gesagt,  
jetzt sei ihnen der  
doofe Donald auf den  
Leim gegangen und würde  
zu seinem...

... geizigen Onkel rennen und der  
würde ihnen...

... das Gelände  
vergolden!



So!

Augenblick! Schließ-  
lich waren die Proben  
doch uranhaltig!



Richtig!  
Kommt mit!













Grund und Boden AG? Das sind doch nicht am Ende die Panzerknacker?

**GRUND & BODEN AG**

Hattest du wenigstens Auskünfte über die Firma eingeholt?

Halt! Wir verlieren nur kostbare Zeit!

Stimmt! Komm mit!

Die Grund und Boden AG? Tut mir leid, die Herren sind vor zwei Stunden ausgezogen!

Nein!

Und nun!

Tja... äh... ich bin sicher, daß dir was Entsprechendes einfällt!

Worauf du dich verlassen kannst!

Schluck!



Walt  
DISNEY

# OHNE FLEISS KEIN PREIS



Doch keine Angst, die Sache klärt sich auf, man versöhnt sich wieder und kurz darauf hat Onkel Dagobert schon wieder ganz andere Probleme...

Wie ich schon sagte, Herr Duck! Einen Preis sollten Sie stiften! Alle haben einen gestiftet!

Alle?  
Wer sind hier „alle“?













Liebe Mitbürger! Ich habe die große Ehre, Sie zum „Preis des Fleißes“ willkommen zu heißen! Die Teilnahme steht jedem offen, der diesen Rucksack schultert und nach Steinen sucht!



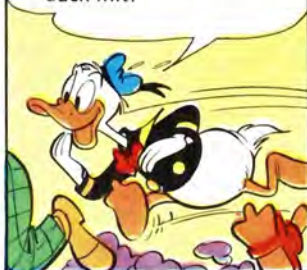
Ein bestimmtes Gebiet ist nicht vorgeschrieben. Gewinner ist, wer innerhalb der vorgeschriebenen Zeit mit seiner Spitzhacke die meisten Schläge zu verzeichnen hat!



Hier sind die Rucksäcke! Natürlich haben Sie die abgebauten Steine darin zu verstauen und hier später abzugeben. Das ist die einzige kleine Gegenleistung, um die ich die Teilnehmer höflich bitte!



Hm... ansonsten hört man immer nur von Literaturpreisen. Aber beim Preis des Fleißes, da mach' ich auch mit!



Weg da! Es ist nur noch ein Rucksack da, und der ist für mich!

Grrrr!

Halt! Halt! Ich lass' dir noch einen konstruieren!



Dann eilen die Teilnehmer zu ihren selbst gewählten Plätzen...



... und machen sich mit  
Feuereifer...



... an das Steinesammeln!



Was fällt dir ein? Ich mag es nicht, wenn mir  
andere Leute auf Schritt und Tritt nach-  
schleichen!



Ich weiß nur, daß das hier  
kein Privatgelände ist. Ich kann  
hier hacken, solange ich will!

Von wegen! Du willst nur in meiner  
Nähe bleiben, weil ich Glück habe!

Alter Angeber! Ich hab' von allein  
hierhergefunden. Du meinst  
wohl, du hättest das Glück ge-  
pachtet!

Allerdings!



ZACK!



So! Hoffentlich läßt du jetzt deinem Nächsten mehr Freiheit, vor allem, wenn er Donald heißt!



Ich muß den Störenfried von hier vertreiben. Schließlich ist der Boden hier besonders weich, und das Hacken strengt nicht so an!



Ich weiß auch einen Ort, der genau richtig für ihn wäre! Mit Hilfe dieser gefälschten Karte lotse ich ihn da hin! Das wr' ja gelacht!



So! Hinein damit in die Amphore! Morgen wird er sie finden, dann dauert's nicht mehr lange, bis er weg ist!



Tags darauf...

Klasse! Er gräbt genau da, wo ich die Amphore versteckt habe!



Huch! Eine alte Amphore mit einem Pergament darin!





Oh! Auf der Insel Dolcevita leben Eingeborene, die besonders fleißig sind. Sie helfen nach besten Kräften den Touristen, ohne Bezahlung, nur aus Freundschaft...



Dann nichts wie hin! Schluck! Ich lass' einen der Eingeborenen meinen Rucksack aufsetzen und für mich hacken und ich ruhe mich aus!



Platz da' Platz da! Ich muß hier weg!

Aha! Es hat gezündet!



Lauf nur, du armer Irrer! Die Eingeborenen warten nur auf dich, um den „Tag der Arbeit“ zu begehen!



Stoppen Sie das Flugzeug nach Dolcevita! Ich muß mit!

Ist der verrückt?

Hast du gesehen, was der für einen komischen Rucksack aufhatte?



Fest! Wir müssen ihn 'reinziehen!



Auf dem Festland vor der Insel  
angekommen...

Tut mir leid, mein Guter!  
Aber nach Dolcevita gibt's keine regelmäßige  
Schiffsverbindung. Lediglich alle drei  
Monate ein Segelboot!

Aber solange kann  
ich nicht warten!



Gehn Sie mal zu dem  
Fischer da. Vielleicht  
kann der Ihnen  
helfen!



Ich hab' Glück! Sein Schiff liegt  
noch da. Gleich bin ich in  
Dolcevita!



50 Taler, wenn  
Sie mich sofort  
zur Insel 'rüber-  
bringen!

Mach' ich.  
Halt, soll die  
die Spitzhacke  
etwa mit auf die  
Insel?



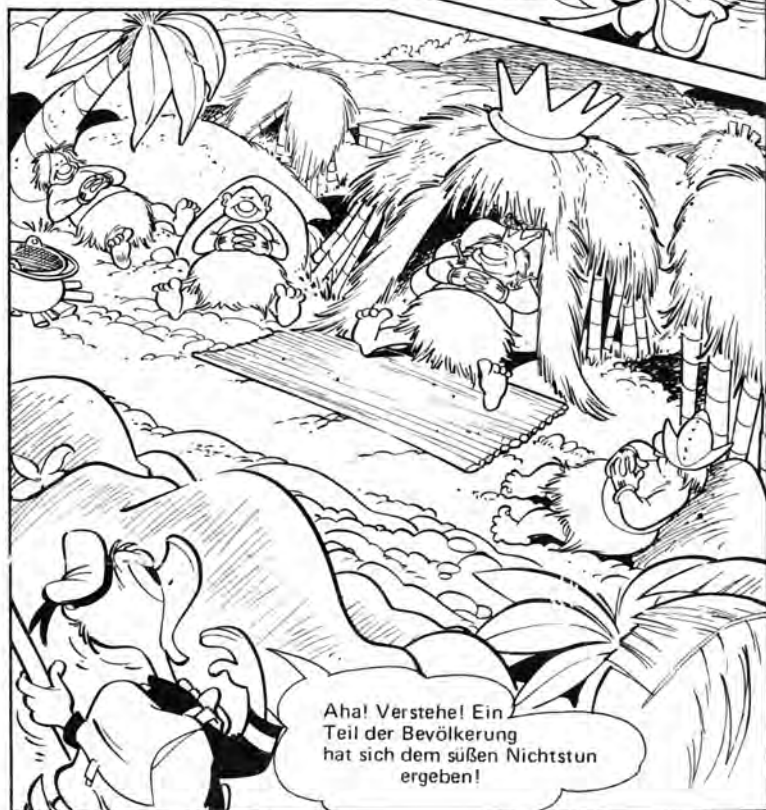
Ich bin Ihnen keine Erklärung für mein  
Vorhaben auf der Insel schuldig. Los,  
lichten Sie den Anker und stechen Sie  
schleunigst in See!

Ich wollte Ihnen ja nur einen  
Rat geben! Aber ganz  
wie Sie wollen!

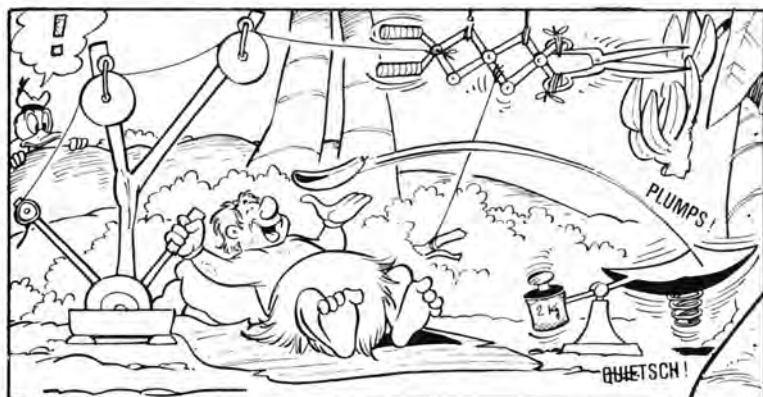


Da ist die Insel. Dann viel  
Glück bei Ihren Ausgra-  
bungen! Ich fahr sofort  
zurück, sonst halten die  
mich für Ihren Kom-  
plizen!









Auf dem Pergament hat doch gestanden, wie gern Eure Untertanen graben und hacken, Tag und Nacht, das wär' ja doch die Gelegenheit für...

HÄUPTLING

Waaaas?



'raus hier!

Schluck! Der Häuptling scheint auch degeneriert zu sein!



Sei's drum! Ich hab' sowieso schon so viel Zeit verloren, also hacke ich jetzt selber weiter! Der Boden ist nicht übel!



UND DAHER:

HACK!  
HACK!

Was ist das?



HACK!

Was macht der Kerl da drüben für einen entsetzlichen Radau?



Chef, ein Fremder...

Ich hör's, ich bin ja nicht taub! Warten wir's ab! Der wird bald müde sein!



















Währenddessen ist Onkel Gustav auf der Ostseite der Insel angekommen...

Da bin ich!  
Da bin ich!

Ein Glück! Ich dachte schon, Sie hätten sich verlaufen!



Die drei Kleinen sind bei ihrem Onkel auf der Insel geblieben! Für mich wär' das nichts. Ich bin kein Typ, der's da lang aushielte!



In ein paar Stunden ist die Zeit um. Ich glaube, daß ich trotz der Unterbrechung an der Spitze liege. Aber nur nicht nachlassen jetzt!



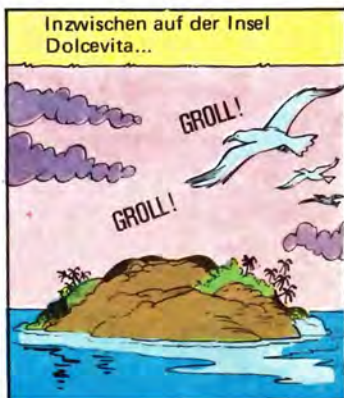
Ohne Fleiß kein Preis!  
Und ohne Glück schon gar nicht!



Da sind ja die lieben Herrschaften mit ihren prallgefüllten Rucksäcken. Die Steine mit Angabe des Fundortes geben Sie bitte bei mir ab, die leeren Rucksäcke reichen Sie zum Auswerten an Herrn Düsentrieb weiter!













Doch noch bevor Onkel Donald mit den drei Neffen den Krater verlassen kann, beginnt der Vulkan Feuer zu speien...



Wir sind hier alle in Sicherheit, nur die Fremden sind draußen geblieben!

Schluck! Gibt's das? Wir kreisen als Satellit um die Erde!



Was seh' ich? Da unten liegt Entenhausen! Hoffentlich ist's keine Fata Morgana!



Was ist das für ein Lärm im Park?

Die roden sicher wieder ein Stück, um neue Appartementshäuser zu bauen!

**KRACKS!**



Schluck! Ein Glück, daß wir in den Bäumen gelandet sind!

Ein völlig neues Landegefühl!







J  
E  
D  
O  
C  
H  
:





WALT DISNEY

# OMA DUCK





WALT DISNEY

# DONALD PACKT DAS GOLDFIEBER



Schluck! Das Sparschwein ist  
leer! Unabänderlich, unver-  
rückbar leer!



Kinder! Bringt mir den  
Erste-Hilfe-Koffer! Ich will  
zu Onkel Dagobert und ihn  
um einen Kredit  
anhauen!





















So sehr  
die Nef-  
fen auch  
ihren  
Onkel  
suchen,  
Onkel  
Donald  
bleibt  
unauf-  
findbar.  
Ein paar  
Tage  
später...

Noch immer nichts  
gefunden?

So leid mir's tut,  
Aber euer Onkel scheint  
sich in Luft aufgelöst  
zu haben!



Das letzte, was er sagte, als  
er wegging, war, daß er zum  
Geldspeicher  
wollte!

Kann ja sein,  
daß er eine Spur  
hinter-  
lassen  
hat!



Hier liegen zurechtgesagte  
Holzteile!

Und was sollen die  
mit dem Verschwin-  
den von Onkel  
Donald zu tun  
haben?



Schaut mal da hinauf!  
Da oben ist das Fenster!  
Seht ihr nicht, daß da  
auch Holzteile  
hängen?



Könnt ihr euch nicht erinnern, daß am  
Tag, an dem Onkel Donald verschwun-  
den ist, so ein verrückter Flieger in der  
Stadt gesehen worden sein soll, der in  
Richtung Geldspeicher flog?



Kommt mit! Wir schauen in  
Onkel Donalds Werkstatt nach.  
Dann wissen wir, ob unser  
Verdacht stimmt!





U  
n  
d  
s  
o



















... schnattert der arme Donald  
draußen in der eiskalten Nacht...



Gegen Morgen...

So! Wenn er  
jetzt keine roten  
Flecke hat, kriege ich  
welche vor Wut!



Wie fühlst du dich?  
Noch immer keine  
Anzeichen von  
Rötung?

Ich bin so steif  
vor Kälte, daß  
ich überhaupt  
nicht mehr  
reagiere!



Juchhu! Mein Goldjunge!  
Du blühst wie  
eine Primel!



Hurra! Tralalalala!

Was?



Hallo, ist dort die Dicksche  
Bergbauleitstelle? Schicken  
Sie sofort zwei Mann-  
schaften hierher!  
Danke, Ende!







Von nun an fungiert Donald als Anzeigegerät von der Wichtigkeit eines Geigerzählers. Der Arme hat keine ruhige Minute mehr...









Doch dann - o Schreck - ist Donalds Statue verschwunden!

Schluck! Sie haben Donald gestohlen!



Wir müssen sofort eine Großfahndung einleiten! Schnell, trommelt alle Arbeiter zusammen!



Ich mein' wir mußten die Statue besser verstecken! Die suchen sicher jeden Schlupfwinkel ab!

Am besten gleich!



Währenddessen machen zwei Bären, die zu ihrer Höhle zurückkehren, eine seltsame Entdeckung...



Doch die Anwesenheit Donalds scheint sie nicht zu stören, im Gegenteil...



... sie finden ihn geradezu sympathisch...



Der ahnungslose Donald hat nun zwei Leibwächter wie sie liebevoller nicht sein könnten.



Schluck! Schnarcht da drin nicht einer?

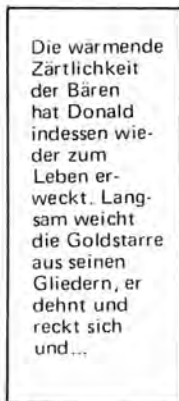


Ssst! Wir nehmen die Statue und verduften!

















Ein Vorschlag, dem Donald begeistert zustimmt...



Und so...

Freut euch, Freunde.  
Wir reisen auf  
Kosten Onkel  
Dagoberts!



... und so verbringt er eine lange  
Genesungszeit im Garten seines  
Hauses...

Könntest du dich nicht mit dem  
Gesundwerden etwas beeilen? Die  
Bestien verschlingen immerhin pro Tag  
einen Zentner Wurstbrötchen!

Und der Senf ist auch nicht  
gerade billig!



WALT DISNEY

# ONKEL DAGOBERT





# WALT DISNEY DONALD HOCH ZU ROSS

Wieder einmal traunte Donald, er sei ein edler Ritter, der mutig in den Kampf zieht und von dessen Heldentaten Kunde in alle Lande dringt...

Knappe Franz! Durchstreif mir Berg und Tal und halte Ausschau mir, wo ich mit Schwert und Roß zu Hilfe eilen könnte!

Ich geh'.











Schließlich...









Bei meiner Kron! Den Schaden werdet Ihr ersetzen!



Ich traue meinen Ohren nicht! Was faselt Ihr da von ersetzen, Alter? Dankt man so seinem Retter, sagt?



Soll ich Euch beistehn, Ritter?



Untersteh dich, Knappe! Noch gilt die Regel unsrer Ritterschaft, die dies aufs strengste untersagt!



Ist das der Lohn, daß ich Euch aus der Hand des Feindes hab' befreit?

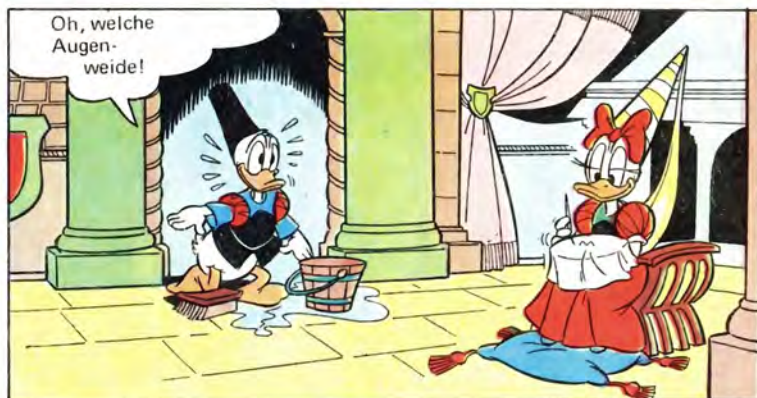


Irrtum! Die Scharen meines eignen Heers habt Ihr verjagt! Ihr Angriff war nur eine Übung!













Ob eine Heirat  
hier nicht Abhilf'  
schüfe?



Doch hieße das nicht  
Feste feiern,  
Freier laden?  
Nein, nein,  
das käm'  
zu teuer!



Und wenn ich sie  
in einen Kurort  
schickte zum  
Zwecke der  
Vermählung?



Wie wär's mit Nobel-  
baden, wo sich  
die reichsten  
Freier nur  
so tummeln?



Geläutet haben  
Euer Gnaden?

Die Sänfte richtet her!  
Ihr werdet meine Nichte  
heut nach Nobel-  
baden noch  
geleiten!







Eine knappe Tagesreise später  
nähern sich Sänfte und  
Träger dem Ziele...

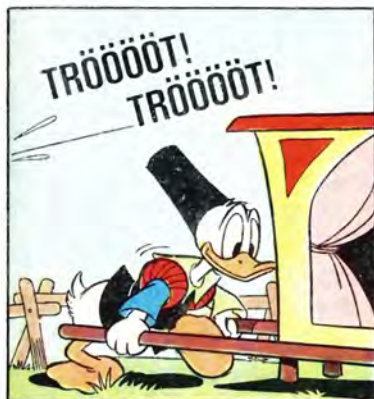


Jenseits des Hügels schon muß  
Nobelbaden  
liegen!



Vor ihnen liegt die Stadt...















Am Abend dann...

Den Schlaf des Fräuleins ich bewach' vor Sängern heulend und vor ebensolchen Drachen!



Was hör' ich, einen Lauten-ton?













WALT DISNEY  
**DONALD  
 DUCK**

Es ist keine Kunst, ein tolles Essen zu kochen, wenn man sich's leisten kann, teures Fleisch, Butter und Sahne zu kaufen!

Ja, aber...



Eine gute Köchin kann selbst aus einem alten Schuh etwas Schmackhaftes zaubern!

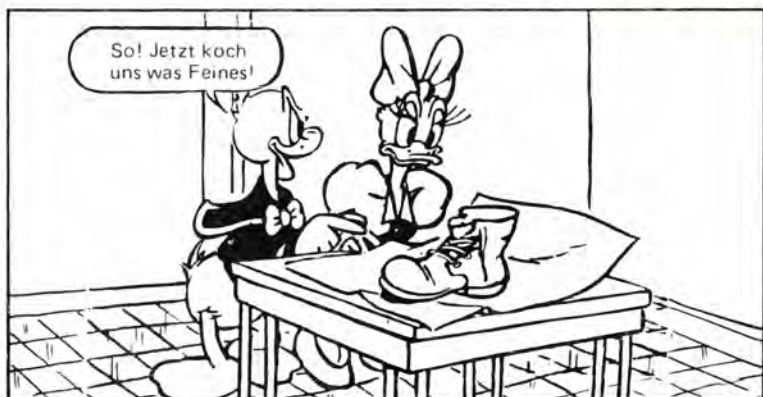
Augenblick! Bin gleich wieder da!



Da! Ich hab' nur rasch eingekauft!



So! Jetzt koch uns was Feines!





WALT DISNEY

# Der Taucher









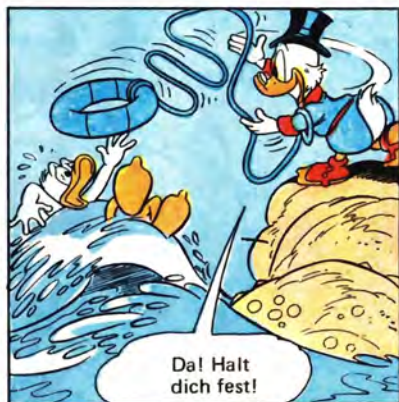
















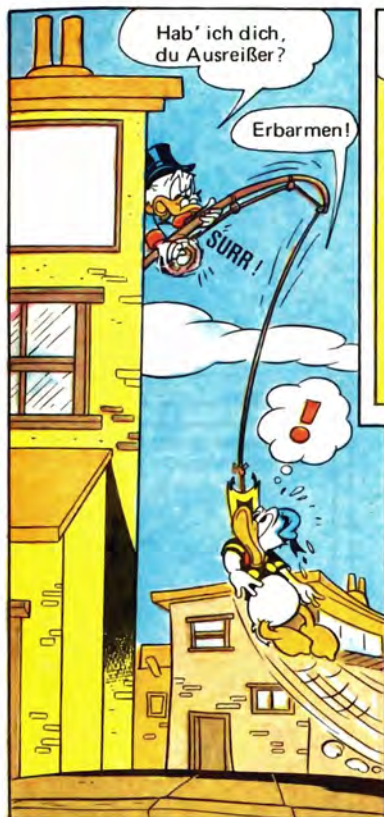


















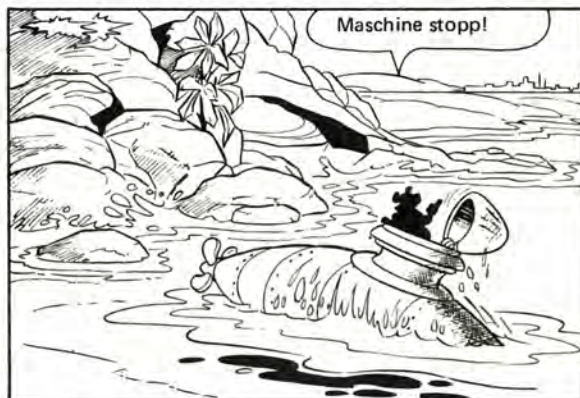








Kurz darauf geht das U-Boot der Panzerknacker an seinem Zielort vor Anker...











Pedro hat die Schatztruhen nicht allein hochhieven können. Du wirst ihm dabei helfen!

Schatztruhen?



Randvoll mit Zaster!  
Echt Gold!



Unsere wissenschaftliche Sektion für Unterwasserforschung hat entdeckt, daß die Meeresströmung einen Teil der Schatztruhen gestrandeter Kaufmannsschiffe hierher getrieben hat!



Nur ein geübter Taucher ist in der Lage, den Schatz zu heben, daher...



...haben wir Pedro entführt und ihn gezwungen, für uns zu tauchen. Aber er schafft's nicht allein!

Du kamst wie gerufen!

Wie?







Währenddessen am Ferienort selbst

Schluchz! Meinen liebsten  
besten Neffen hab' ich  
verloren!



Und meine Gäste dazu!



So was wiegt  
doppelt schwer,  
verstehst  
du das?

SALZ



Ich  
bin ja  
so  
traurig!

Hilfe!



Wo willst du  
hin, Tino?





















WALT DISNEY

# Donald Duck





Welche Bände fehlen noch in Deiner Sammlung  
**WALT DISNEYS LUSTIGE TASCHENBÜCHER?**  
Bisher sind folgende Titel erschienen:

- |        |                                     |        |                                         |
|--------|-------------------------------------|--------|-----------------------------------------|
| Nr. 1  | Der Kolumbusfalter                  | Nr. 12 | Donald in<br>Hypnose                    |
| Nr. 2  | Hallo, hier Micky                   | Nr. 13 | Micky in Gefahr                         |
| Nr. 3  | Onkel Dagoberts<br>Millionen        | Nr. 14 | Donald sucht<br>Streit                  |
| Nr. 4  | Donald, König des<br>wilden Westens | Nr. 15 | Abenteuer mit<br>Micky und Goofy        |
| Nr. 5  | Onkel Dagobert<br>bleibt Sieger     | Nr. 16 | Donald in<br>Tausendund-<br>einer Nacht |
| Nr. 6  | Micky-Parade                        | Nr. 17 | Micky und Minni                         |
| Nr. 7  | Donald in 1000<br>Nöten             | Nr. 18 | Donald ist<br>unschlagbar               |
| Nr. 8  | Donald gibt nicht<br>auf            | Nr. 19 | Pech für die<br>Panzerknacker           |
| Nr. 9  | Micky ist der<br>Größte             | Nr. 20 | Onkel Dagobert<br>sieht rot             |
| Nr. 10 | Mit Onkel Dagobert<br>auf Weltreise | Nr. 21 | 7:0 für Onkel<br>Dagobert               |
| Nr. 11 | Hexenzauber mit<br>Micky und Goofy  | Nr. 22 | Donald<br>auf großer Fahrt              |



**Alle Bände gibt es  
jetzt überall im Buch-  
und Zeitschriften-Handel!**



## **Disney-Freunde,**

**hier wird ein Traum von Euch zur Wirklichkeit!**  
 Seht, lest und hört gleichzeitig die schönsten und berühmtesten Geschichten von WALT DISNEY aus der herrlichen kombinierten Buch- und Schallplatten-Kassette

# **Disneyland**

## **Märchen Melodien Abenteuer**

**mit 6 großen Stereo Langspielplatten 33 Upm  
 und 6 vierfarbig illustrierten Märchen- und  
 Abenteuer-Büchern im Großformat  
 31,5 cm x 31 cm**

In dieser prächtigen Geschenk-Kassette habt Ihr alle Eure Walt-Disney-Lieblinge zu Hause und könnt sie täglich zusammen mit Euren Freunden sehen und die herrliche Film-Musik dazu hören. Das ist ein wunderbares Erlebnis für Euch alle.

Fordert noch heute den großen, ausführlichen Farbprospekt an von der

**EHAPA VERLAG GMBH, ABT. 584 7000 STUTTGART 1, POSTFACH 1215**

für alle Disney-Freunde!

# WALT DISNEYS WUNDERBARE WELT



Walt Disneys Wunderbare Welt  
Vier herrliche Bände im Großformat 19,5 × 26,5 cm  
in einer dekorativen, bunten Schmuck-Kassette.

*Land der Fantasie*

*Abenteuer Amerika*

*Wunder der Natur*

*Geschichten aus aller Welt*

Über 1000 Seiten mit den berühmtesten Geschichten von  
Walt Disney. Jede Seite ist vierfarbig illustriert.

Schreibt gleich an die

**HEPHA VERLAG GMBH, ABT. 585  
7000 STUTTGART 1, POSTFACH 1215,**

Wir schicken dann sofort und unverbindlich den  
ausführlichen Vierfarb-Prospekt zu.



